

Impulse zur Eröffnung des neuen Kulturhauses

Kontrafakturen

Kunst, Literatur, Philosophie und andere starke Frauen in Pfullingen

Georg Tetmeyer

Buchvorstellung
Mittwoch, 05.06.24, 19:30 Uhr
Stadtbücherei Pfullingen



Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag bis Freitag: ab 18.00 Uhr
Telefon 116 117

Wochenende und Feiertage:
 durchgehend **Telefon 116 117**

Ab sofort gelten auch für die augen-,
 kinder- und HNO-ärztlichen
 Notfalldienste die bundesweite

Rufnummer 116117

(Anruf ist kostenlos) für den ärztlichen
 Bereitschaftsdienst vermittelt.

Über diese Rufnummer werden auch die medizinisch
 notwendigen Hausbesuche koordiniert.

Adressen und Öffnungszeiten der Notfallpraxen:

beim Klinikum am Steinberg

Steinbergstraße 31, 72764 Reutlingen

Erwachsene Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 18.00 bis 22.00 Uhr
 Sa., So., Ft., 8:00 bis 22:00 Uhr

Kinder Öffnungszeiten: Sa., So., Ft., 9:00 bis 13:00 Uhr und
 15:00 bis 19:00 Uhr

Apotheken-Notdienst jeweils von 08:30 bis 08:30

Freitag - 24.05.2024

Hirsch-Apotheke MACHE, Wilhelmstr. 53, 72764 Reutlingen

Alb-Apotheke OHG, Im Hof 1, 72584 Hülben

Samstag - 25.05.2024

Burkhardt'sche Apotheke, Hauptstr. 59, 72800 Eningen

Hohbuch-Apotheke, Pestalozzistr. 7, 72762 Reutlingen

Sonntag - 26.05.2024

Sonnen-Apotheke, Wilhelmstr. 10, 72764 Reutlingen

Apotheke in der Kirchstraße, Kirchstraße 5, 72574 Bad Urach

Montag - 27.05.2024

Markt-Apotheke, Obere Wässere 3-7, 72764 Reutlingen

Markt-Apotheke, Hirschstraße 5, 72813 St. Johann

Dienstag - 28.05.2024

easyApotheke Reutlingen, Föhrstr. 40, 72760 Reutlingen

Rathaus-Apotheke, Dorfstr. 41, 72138 Kirchentellinsfurt

Mittwoch - 29.05.2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 18, 72793 Pfullingen

List-Apotheke OHG, Kaiserstr. 47, 72764 Reutlingen

Donnerstag - 30.05.2024

Linden-Apotheke, Schloß-Str. 1, 72793 Pfullingen

Apotheke Ohmenhausen, Gomaringer Str. 33, 72770 Reutlingen

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 12012000



Notrufnummern...

Notarzt und Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Pfullingen	9918-0
Giftnotruf	0761 19240
Klinikum am Steinberg	200-0
Krankentransport	19222
Störung Strom und Gas (Tag und Nacht)	582 3222
Störung Wasser und Wärme (Tag und Nacht)	7030-9222

Soziale Einrichtungen

Hospizgruppe Die Brücke (Sitzwachen)	973432
Selbsthilfegruppe Lebenschance-Depression	790768
Weißer Ring Opfertelefon (Landkr. Reutlingen)	504859
Kinder- und Jugendtelefon (anonym und kostenlos)	116111
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800 1110111
Bestattungsdienst Mutschler und Betz	79526
Bestattungsdienst Weible	78048



Für den Inhalt von Beilagen, die über den Fink-Verlag mit dem Amtsblatt verteilt werden, ist der Auftraggeber/die Auftraggeberin selbst verantwortlich, da diese Beilagen weder den amtlichen noch den redaktionellen Teil des Amtsblatts betreffen.

Abfalltermine

Bezirk	Biotonne und	Restmüll
Ia	Montag, 27. Mai	2-wöchentliche Leerung und 4-wöchentliche Leerung
Ib	Dienstag, 28. Mai	
IIa	Mittwoch, 29. Mai	
IIb	Freitag, 31. Mai	

Pfullinger Markttag:

Dienstags: 15:00 - 18:00 Uhr
 Bio-Regio-Markt auf dem **Marktplatz**

Freitags: 7:00 - 13:00 Uhr
 Wochenmarkt auf dem **Marktplatz**

(Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben)

Impressum:

Herausgeber für den amtlichen und redaktionellen Teil (ohne Anzeigen) des „Amtsblatts“ ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt: Stadt Pfullingen, Marktplatz 5, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 7030-0, E-Mail: amtsblatt@pfullingen.de.

Herausgeber für den weiteren Inhalt ist der Verlag: Fink GmbH, Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 9793-0, Fax 07121 9793-993.



Auf unser Grundgesetz - auf die kommunale Selbstverwaltung

Liebe Pfullingerinnen und Pfullinger,

ich möchte Sie heute auf ein Jubiläum der ganz besonderen Art hinweisen: Am 23. Mai 1949 erblickte unser Grundgesetz gewissermaßen das Licht der Nachkriegswelt - heute dürfen wir daher seinen 75. Geburtstag feiern.

Dies ist ein Grund zu feiern - das will ich ganz ausdrücklich sagen! Das Grundgesetz ist der Garant für unsere Freiheit, Frieden, Menschenwürde und unsere Ordnung. Es ist als direkte Antwort auf den Zivilisationsbruch der Deutschen das Herzstück unserer modernen Demokratie. Für viele ist es daher auch einer der vornehmlichsten Gründe, stolz auf unser Land zu sein. Ich gehöre zu denen, die glücklich und dankbar sind, unter dem Dach unseres Grundgesetzes leben zu dürfen.

Aktuelle globale Entwicklungen und Geschehnisse auch in unserem Land zeigen, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Vielmehr bedarf es des Engagements von uns allen, sich für die Demokratie einzusetzen. Denn es gilt: Stadt und Staat sind wir alle.

Feiern wir also den Geburtstag unserer Verfassung, und zwar nicht nur auf höchster staatlicher Ebene, sondern sehr wohl auch in den Kommunen vor Ort. Die Normen des Grundgesetzes haben auch immer bei und durch uns in den Städten und Gemeinden unmittelbar gewirkt - und sie tun es bis heute.

Im nächsten Absatz darf ich daher Steffen Jäger, Präsident des baden-württembergischen Gemeindetags zitieren, der auf die engen Verbindungen zwischen Verfassungsrecht und Kommunalpraxis folgendermaßen hinweist:

„Für die Städte und Gemeinden schreibt Artikel 28 des Grundgesetzes die kommunale Selbstverwaltungsgarantie fest. Die Kommunen sollen damit ihre Angelegenheiten in eigener Hoheit entscheiden und gestalten dürfen. (...) Die Städte und Gemeinden sind damit auch verfassungsrechtlich eine tragende Säule unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Das Grundgesetz formulierte 1948 in seinem Entwurf vom Verfassungskonvent Herrenchiemsee im Vorfeld zum Parlamentarischen Rat: ‚Der Staat ist um des Menschen willen da, nicht der Mensch um des Staates willen.‘ Erst der Mensch, dann der Staat. Das ist letztlich auch ein klares Bekenntnis zu Eigenverantwortung und staatlicher Subsidiarität.“

Dafür, dass die verfassungsmäßig garantierte Selbstverwaltungshoheit der Kommunen gewahrt und effektiv bleibt, setze ich mich als Bürgermeister, gemeinsam mit vielen Kolleginnen und Kollegen, mit ganzer Kraft ein. In vielen Bereichen des Lebens stehen wir mit unserer Verpflichtung zur lokalen Daseinsvorsorge unter Druck - Wohnbau, Migration, Bildung und Betreuung, Digitalisierung, um nur einige Stichworte zu geben. Häufig stellen uns nicht nur die sachlichen Herausforderungen vor Probleme, sondern ebenso die zahlreichen selbstgemachten Regularien und Formalitäten, die oftmals mehr Hürden als Leitplanken auf dem Weg zur Lösung sind. Diese Herausforderungen gilt es gemeinsam über alle staatlichen Ebenen hinweg anzugehen und Antworten auf die aktuellen Fragen unserer Zeit zu finden. Dazu braucht es Mut, Zusammenhalt und einen überparteilichen Konsens, denn Lösungen werden extremistischen Strömungen wirksamer entgegenwirken als gegenseitige Provokationen, die diese doch nur noch befeuern.

Gerne pflichte ich an dieser Stelle noch einmal dem Appell von Steffen Jäger bei, der sagt, dass es die Aufgabe unserer Zeit ist, „die tragenden Säulen unserer Demokratie, die Städte und Gemeinden, stabil zu halten und zu stärken. Durch echte Gestaltungsfreiheit, durch einen erfüllbaren Aufgabenkatalog und durch mehr Vertrauen in die örtlichen Verantwortungsträger.“

Auf unser Grundgesetz!

Ihr

Stefan Wörner
Bürgermeister



STADT PFULLINGEN

Nachruf

Die Stadt Pfullingen trauert um Frau

Ursula Stoll

die im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Frau Stoll war bis zu ihrem Ausscheiden aus den Diensten der Stadt Pfullingen im Jahr 2000 mehr als 27 Jahre und zuletzt als Hausmeisterin im Kindergarten Ahlsberg beschäftigt.

Während dieser Zeit war sie eine zuverlässige, pflichtbewusste und immer freundliche Mitarbeiterin, die uns so auch in Erinnerung bleiben wird.

Wir nehmen Abschied in aufrichtiger Trauer. Ihren Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Pfullingen, im Mai 2024

Stefan Wörner
Bürgermeister

Andrea Pfeiffer
Personalratsvorsitzende

Vorgezogener Redaktionsschluss

Bitte um Beachtung!

Auf Grund des Feiertags (Fronleichnam) in der **Kalenderwoche 22** ist vorgezogener Redaktionsschluss. Der Abgabetermin ist einen Tag früher auf **Sonntag, 24.00 Uhr** vorverlegt. Bitte denken Sie daran, Ihre Beiträge für das Mitteilungsblatt rechtzeitig in das Portal einzustellen. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Der Abgabeschluss für die Anzeigen ist ebenfalls vorgezogen. Fink GmbH Druck und Verlag

Noch keine Wahlbenachrichtigung? Jetzt beim Bürgerservice melden!

Personen, die bis zum 19. Mai 2024 noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, mögen sich bitte umgehend mit dem Bürgerservice (Tel. 7030-3300 oder per Mail an buergerservice@pfullingen.de) in Verbindung setzen. Mit der Wahlbenachrichtigung (Antrag auf der Rückseite) kann Briefwahl schriftlich oder direkt beim Empfang des Bürgerservice in der Kirchstraße 17 beantragt werden. Briefwahlunterlagen können selbstverständlich auch online beantragt werden. Auf der Homepage der Stadt Pfullingen unter www.pfullingen.de und der Rubrik „Auf einen Klick...“ / „Briefwahl beantragen“ finden Sie den Link für den Online-Antrag. Es gilt zu beachten, dass die Briefwahlunterlagen erst ab KW 19 zugestellt werden.

Aktuelles

Informationen aus dem Rathaus

Schülerladen, Bücherstube und Integrationsteam schließen sich zu BUNT zusammen

Gewissermaßen wächst da gerade zusammen, was zusammengehört, in der Pfullinger Badstraße 3. Oder passender formuliert:

Die Bücherstube des Bürgertreffs, der Schülerladen PULS und das Pfullinger Integrationsteam - drei Institutionen in der Stadt, die ohnehin schon gut und eng zusammenarbeiten - gehen jetzt auch räumlich einen Weg und beziehen gemeinsam die Fläche des ehemaligen Schleckers am Laiblinplatz, wo zwischenzeitlich ein Pflegedienst zuhause war. Gleich vorneweg sind hier die Öffnungszeiten der einzelnen eigentlich getrennten Bereiche, die sich aber bei Möglichkeit auch gegenseitig vertreten:

Die **Bücherstube** des Bürgertreffs verkauft ihre Bücher zu je 1€ immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr sowie freitags von 9 bis 11:30 Uhr. Von 13 bis 15 Uhr an den Montagnachmittagen bietet die **AWO** ihre **Beratungen** an.

Gleich dreimal wöchentlich öffnet der **Schülerladen PULS** seine Türen: mittwochs von 9 bis 11:30 Uhr, donnerstags von 15 bis 17:30 Uhr und freitags von 11 bis 13:30 Uhr. (Erwachsenenkleidung gibt es im neuen PULS nicht mehr zu kaufen.)

Das Büro des Pfullinger **Jugendreferats** ist die ganze Woche über unabhängig von den Öffnungszeiten besetzt.

Das **Integrationsteam** der Stadt nutzt die Räumlichkeiten für seine Angebote wie Nachhilfe oder Ehrenamtstreffen in der Regel am Donnerstagsvormittag und Mittwoch-/Freitagnachmittag.



Julia Hildebrand (r.) erläutert die Aufteilung im BUNT. (Fotos: Hehn/ Stadt)

Das Gemeinschaftsprojekt mit Vorbildcharakter trägt den Namen BUNT. Die Abkürzung steht für Bildung - Unterhaltung - Nachhaltigkeit - Treffen; die verbindenden Elemente der Partner, die gemeinsam mehr als „nur“ einen günstigen Verkauf für jedermann bieten möchten. Hier soll ein Treffpunkt für Menschen aller Generationen und aller Herkünfte entstehen. Die offizielle Einweihungsfeier steigt am Freitag, 21. Juni, ab 15 Uhr - geöffnet hat BUNT allerdings jetzt schon.



V.l.n.r.: Jörg Rein vom Bürgertreff, BM Stefan Wörner, Integrationsmanagerin Nana Mamphoria, Jugendreferentin Julia Hildebrand und Schulsozialarbeiterin Regina Groth.

Die Sanierung und das Aufhübschen der Räumlichkeiten am Laiblinplatz wurde größtenteils im Ehrenamt geleistet, das Bestücken der Bücher- und Kleiderregale sowieso - 120 Kartons voller Bücher waren da etwa zu verräumen. Geholfen haben dabei auch die Stadt und der städtische Bauhof: Letzterer leistete selbstver-



ständig vor allem durch handwerklich-technische Unterstützung, während sich die Stadt den Erwerb der Fläche, auf der einst der Schlecker zu finden war, 300.000 Euro kosten ließ - 60 Prozent wurde davon durch das Land gefördert.



Blick vom Eingang: Vorne die Bücher, im Hintergrund der Durchgang Richtung PULS Schülerladen mit seinem Kleidungsangebot.

Stefan Wörner trifft "Bürgermeister-Kollegen" von Schule als Stadt

In der Pfullinger Uhlandschule und Burgwegschule wird vom 17. bis zum 21. Juni die Projektwoche „Schule als Stadt“ stattfinden. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler im vergangenen Schuljahr intensiv mit der Stadt Pfullingen auseinandergesetzt haben und dabei unter anderem herausfanden, wie eine Stadt funktioniert und organisiert ist und warum alle paar Jahre ein Bürgermeister und mehrere Gemeinderäte gewählt werden müssen, wollen sie nun selbst für kurze Zeit den Alltag einer eigenständigen Stadt meistern - deren Name: Buhlandingen.

Alle Teilnehmenden werden in diesen besonderen Tagen zu gleichgestellten Bürgerinnen und Bürgern, welche sich in Politik und Wirtschaft mit eigenen Ideen einbringen sollen, um so die Stadt zu gestalten und am Laufen zu halten. Neben zwei Bürgermeisterinnen und zwei Bürgermeistern wird es ein Parlament geben, welches im Voraus schon einige wichtige Entscheidungen für das Leben in der kleinen Stadt zu treffen hat.



Stadt trifft Schule als Stadt - im Hintergrund das Buhlandinger Stadtgesetz. (Foto: Fink/Stadt)

Das Hauptgremium, welches sich aus über 20 Klassensprecherinnen und Klassensprechern der Klassen 3 und 4 zusammensetzt, durfte zur Vorbereitung seiner anstehenden Arbeit Stefan Wörner zu seiner Tätigkeit und seinem Leben als Bürgermeister der Stadt Pfullingen befragen. Fragen wie zum Beispiel „Wie gestaltet sich der Alltag eines Bürgermeisters?“, „Welche Aufgaben hat ein Bürgermeister?“ oder auch „Welche schwierigen Entscheidungen muss ein Bürgermeister treffen?“ wurden bei diesem Termin gestellt. Nach erfolgreicher Besprechung stellten die „Kolleginnen und Kollegen“ noch die selbst aufgestellten Gesetze für ihre Stadt vor, an

welche sich alle Bürgerinnen und Bürger zu halten haben. Die verfassten Grundregeln wurden von Stefan Wörner besonders gelobt. Neben den politischen Strukturen wird es auch einige Wirtschaftsbetriebe wie Restaurants, Handwerksbetriebe und Dienstleistungsunternehmen geben. Für die Einhaltung der festgelegten Regeln und die Gewährleistung eines angenehmen Miteinanders zeichnet ein eigenes Polizei-Team verantwortlich. Die „Schule als Stadt“ Projektwoche bietet so nicht nur eine spannende Abwechslung zum regulären Unterricht, sondern fördert auch wichtige Schlüsselkompetenzen wie Teamwork, Problemlösungskompetenz und Eigenverantwortung und wird den Schülerinnen und Schülern mit Sicherheit lange in Erinnerung bleiben.

Musikschule - Muttertagskonzert gerät zum großen interaktiven Erfolg

Derart voll war die Aula der Schloss-Schule selten wie beim Muttertagskonzert der Musikschule Pfullingen. Ein Teil der Besucher musste gar an den Seiten stehen, um den Beiträgen der Kinder auf der Bühne zu folgen, was der guten Stimmung im Saal aber keinerlei Abbruch tat. Kinder aus der musikalischen Früherziehung, dem Programm Singen/Bewegen/Sprechen, der Mini-Musik und den JEKI- („Jedem Kind ein Instrument“)-Gruppen gestalteten das Programm, bei dem die Besucher - darunter neben den Müttern auch zahlreiche Väter - sogar zum Mitmachen aufgefordert waren. Gleich zu Beginn etwa, als beim „Hallo, hallo“-Begrüßungslied kollektiv gehüpft und auf Schenkel geklopft werden sollte - eine Aufforderung, der nach kurzem Zögern dann auch die meisten folgten.



(Foto: Armbruster/SMP)

Danach spielte das von Steffi Bellmann geleitete Schlossorchester auf, ein Ensemble, bei dem auch Anfänger schon nach kurzer Zeit mitmachen können. Mit Singen, Tanzen und Trommeln ging es weiter, allerlei Geschichten wurden erzählt, man lauschte Klavier und Xylofon, und am Ende wurde man gar auf die Pirateninsel Oktala entführt. Jenny Thiess und Monika Herzer, die Früherziehungslehrkräfte der SMP, leiteten das abwechslungsreich zusammengestellte Konzert, das einen guten Eindruck davon vermittelte, was die jüngsten Musikschüler im Unterricht lernen. Die Begeisterung am Ende war groß. Der Beifall ebenso.

Großes Kino - Film premiere "Kalttes Herz"

Im Rahmen eines Ferienprogramms der vhs Pfullingen hat eine Gruppe Kinder und Jugendlicher das Märchen „Das kalte Herz“ modern verfilmt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Kürzlich feierte der Film seine Uraufführung:

Gespannt sitzen die etwa 15 Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und weitere Interessierte in der Mensa der WHR. Gleich erfolgt die Premiere des Films, an dem die Kinder gemeinsam mit dem Dozententeam vor und in den Osterferien in Zusammenhang mit

einem talentCAMPus gearbeitet haben. Das Thema des Films ist anspruchsvoll, passt jedoch zum diesjährigen Schwerpunkt des Wilhelm-Hauff-Museums in Honau, der sich mit dem Märchenklassiker „Das kalte Herz“ auseinandersetzt. Derlei Projekte werden von „Kultur macht stark“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und ermöglichen auch aufwendigere Bildungsprogramme.

„Nur in den Ferien wäre der Filmdreh nicht realisierbar gewesen“, erklärt Alexander Tomisch, Leiter der Volkshochschule Pfullingen. „Aus diesem Grund haben wir die Spielart talentCAMPus flex erprobt, die auch Arbeiten in der Schulzeit erlaubt.“ Dass das die richtige Entscheidung war, offenbart nicht nur die reine Länge von 45 Minuten, sondern auch die vielen Spezialeffekte, mit der die moderne Neuinterpretation des Märchenklassikers aufwartet. So sind nicht nur, die Kenner des Märchens wissen sogleich Bescheid, beispielsweise die weggegebenen Herzen eindrucksvoll inszeniert, auch die Darstellung magischer Veränderungen ist bemerkenswert gelungen.



(Foto: Dietz)

Angesiedelt im Hier und Jetzt wandelt sich zwar die äußerliche Erscheinung, so ist Peter Munk zum Beispiel ein Schüler, der gerne Influencer wäre, doch bleibt die innere Botschaft erhalten - dass Geiz und Raffgier niemals glücklich machen. Um den Stoff den Schauspielerinnen und Schauspielern selbst, aber auch gleichaltrigen Kindern ab 10 Jahren zugänglich zu machen, ist der Kunstgriff, die Handlung in die Jetztzeit zu verlegen, durchaus sinnvoll. Begleitpersonen und Erwachsene werden vielleicht zunächst etwas irritiert sein, doch sicherlich auch selbst dem Reiz erliegen und das neue Gewand zumindest als erfrischend wahrnehmen.

Esther-Annie Dietz, die das Drehbuch hierfür entwarf, würde diesen Schritt immer wieder so gehen: „Mit der schülergerechten Ansprache war es möglich, auch andere und gegenwärtige Problemlagen der Schülerinnen und Schüler einzubeziehen, diese in ihrer Lebenswelt abzuholen und über die normalen Botschaften hinauszugehen.“ Dies ist der Regisseurin gelungen und bietet mit der Hinzunahme von Themen wie Mobbing, Umgang mit Medien und Konsumverhalten auch deutlich mehr Diskussionsstoff als das Original. Dabei wirkt der Film jedoch nie überladen oder gehetzt, sondern nimmt sich für die Entfaltung der Geschichte und auch die Charakterzeichnung und -entwicklung Zeit.

Hervorzuheben sind an dieser Stelle die schauspielerischen Fähigkeiten der gesamten Truppe, insbesondere des Hauptdarstellers, welcher als Peter Munk den Film maßgeblich trägt. Zudem kann man nur über die fantasievolle Inszenierung sowie die kreativen Einfälle staunen - angefangen bei beachtlicher Arbeit im Bereich der Maske bis hin zur Rap-Einlage. So nimmt es nicht wunder, dass Alexander Tomisch, nach tosendem Applaus des Publikums, nicht nur die Leistung der Darstellerinnen und Darsteller würdigt, sondern sich im übertragenen Sinne vor allem vor Esther-Annie Dietz und ihrem Mann Philipp Dietz verneigt, die das Projekt mit viel Herz-

blut und Engagement zum Erfolg geführt haben. Derlei Einsatz für die Kinder und Jugendlichen sei beispielhaft und außerordentliches bürgerliches Engagement. Auch der Bürgermeister Pfullingens, Stefan Wörner, nutzte die Gelegenheit sich bei Esther-Annie Dietz, aber auch bei Alexander Tomisch, zu bedanken, die sich gesucht und gefunden sowie in der Vergangenheit schon viele Projekte für die Heranwachsenden Pfullingens und der Umgebung ausgestaltet und umgesetzt haben. Großes Lob und Dank sprach das Stadtoberhaupt auch den engagierten und talentierten Darstellern aus.

Alexander Tomisch kehrt zwar im September in den Schuldienst zurück, doch sind sowohl er als auch das Ehepaar Dietz zuversichtlich, auch künftig noch Projekte wie dieses für die vhs umsetzen zu können. Mit Hinblick auf die vier engagiert beteiligten Kooperationspartner, namentlich pro juve, Wilhelm-Hauff-Realschule, Wilhelm-Hauff-Museum Honau und vhs Pfullingen, aus den Kommunen Pfullingen und Lichtenstein, ist das nicht unwahrscheinlich. Jochen Wandel, der Rektor der Wilhelm-Hauff-Realschule, bringt die Situation folgendermaßen auf den Punkt: „Eine solche Zusammenarbeit ist nicht selbstverständlich. In Pfullingen wird vom Miteinander nicht nur geredet oder geschrieben, sondern es wird aktiv gelebt.“

Wer sich nun selbst für den Film interessiert, der kann diesen im Wilhelm-Hauff-Museum Honau besehen. Weiterhin ist auch eine Einstellung auf der städtischen Homepage von Pfullingen geplant.

Pfullingen – für ein prima Klima



Vereinfachte Anmeldung von Balkonkraftwerken

Zum 1. April 2024 hat die Bundesnetzagentur die Registrierung von Balkonkraftwerken im Marktstammdatenregister (MaStR) vereinfacht. Auch die Nutzerführung im System wurde modernisiert. Künftig müssen Betreiber neben den Angaben zu ihrer Person nur noch fünf Angaben zu ihrem Balkonkraftwerk eintragen. Vorher waren es rund 20 Angaben. Zudem ist in dem Gesetzespaket vorgesehen, dass Balkonkraftwerke grundsätzlich nicht mehr beim Netzbetreiber gemeldet werden müssen. Eine Registrierung im MaStR wird dann ausreichend sein (www.marktstammdatenregister.de). Die Bundesnetzagentur informiert den zuständigen Netzbetreiber automatisch über das Balkonkraftwerk, das neu an sein Netz angeschlossen wurde.

Im Rahmen des Klimaschutzmanagements der Stadt Pfullingen bietet die Klimaschutzagentur kostenlose Energieberatungsgespräche an. Alle Infos dazu gibt es unter www.klimaschutz-pfullingen.de oder telefonisch 07121 14 32 571.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Stadt Pfullingen

Die Stadt Pfullingen erstellt auf der Grundlage der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Juni 2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm sowie den §§ 47a - 47f des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) die Fortschreibung des, erstmals im Jahre 2017 beschlossenen, Lärmaktionsplans unter Beteiligung der Öffentlichkeit und betroffener Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Der Gemeinderat der Stadt Pfullingen hat am 23.04.2024 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktions-



plans gebilligt und beschlossen, diesen zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange öffentlich auszulegen.

Der Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplans wird vom 03.06.2024 bis einschließlich 05.07.2024 im Internet unter der Internet-Adresse www.pfullingen.de unter der Rubrik wohnen & investieren/Planen, Bauen & Wohnen/Lärmaktionsplan veröffentlicht und kann von der Öffentlichkeit abgerufen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wird der Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplans vom 03.06.2024 bis einschließlich 05.07.2024 beim Fachbereich 4 - Stadtentwicklung und Baurecht, 72793 Pfullingen, Marktplatz 4, Rathaus II, 2. OG, Zimmer 21 und 72793 Pfullingen, Kirchstraße 17, Bürgerservice (barrierefrei), während der Öffnungszeiten, öffentlich ausgelegt. Hier werden auch Auskünfte erteilt.

Im oben genannten Zeitraum können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen abgegeben werden. Dies kann insbesondere unter der Internet-Adresse www.pfullingen.de unter der Rubrik wohnen & investieren/Planen, Bauen & Wohnen/Lärmaktionsplan über das Online-Formular Stellungnahme zum Entwurf der Fortschreibung des Lärmaktionsplans oder schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Planauslage beim Fachbereich 4 - Stadtentwicklung und Baurecht, 72793 Pfullingen, Marktplatz 4, Rathaus II, 2. OG, Zimmer 21 und 72793 Pfullingen, Kirchstraße 17, Bürgerservice (barrierefrei), abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit fließen in die Abwägung ein. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Lärmaktionsplans nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Verfahren zur Aufstellung eines Lärmaktionsplans ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken oder beim Vortrag zur Niederschrift anzugeben.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Pfullingen, den 23.05.2024

gez.

Stefan Wörner
Bürgermeister

– Ende des amtlichen Teiles –

 Bildungsangebote

vhs Pfullingen



Freie Plätze

Die Geschäftsstelle bleibt am 31.05.24 geschlossen.

EINZELVERANSTALTUNGEN

Literatur und Limo im Klostergarten kann leider am So, 02.06.24 nicht stattfinden.

2A0107 Die Geschichte der Europäischen Union

Lassen Sie sich mit einem spannenden Vortrag über die verschiedenen Veränderungen der Europäischen Union und deren Gründe aufklären.

Mo, 03.06.24, 19:30 - 21:00 Uhr

Freie Plätze

2A3122-1 Kundalini Yoga – Schnupperkurs

Di, 04.06.24, 17:30 - 18:45 Uhr, 4x

2A2713 Ich lerne zeichnen

Di, 04.06.24, 18:00 - 20:00 Uhr, 4x

2A3932 Vegetarische Gerichte

Wir werden das Gemüse aus unserer Region zu ausgefallenen Gerichten verwenden.

Mi, 05.06.24, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x

2A8271 Art for kids: Alles blau – Shibori-Batik für Kinder

Sa, 08.06.24, 10:00 - 12:30 Uhr, 1x

2A2716 Alles blau – Shibori-Batik-Workshop für Erwachsene

Sa, 08.06.24, 14:00 - 17:00 Uhr, 1x

Anmeldungen gehen am Einfachsten über www.vhs-pfullingen.de oder Tel. 07121/99230.

Städte-Partnerschaften

Partnerschafts-Komitee Passy-Pfullingen e.V.



23.08. 26.08.2024 Wanderbegegnung in Passy

Nach Start in Pfullingen gegen 7 Uhr, treffen wir gegen 14 Uhr in Passy ein und steigen auf zum Chalet Refuge de Platé, wo wir übernachten, Anstieg ca. 800 Höhenmeter, einfache Berghütte auf 2032 m. An den beiden Folgetagen durchqueren wir die Fiz-Bergkette, die Passy dominiert. Dabei werden bis zu 1000 hm in Auf- und Abstieg auf Bergwegen zurückgelegt. Der höchste Punkt der Wanderung liegt auf 2600 m. Die Übernachtung erfolgt in der Alfred-Wills-Hütte. Am Sonntag sind wir im Tal und fahren am Montag zurück.

Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Verbindliche Anmeldung erbeten bis zum 01.07.2024

Weitere Informationen erhalten Sie

info@partnerschaft-passy-pfullingen.de



Bildnachweis: <https://refuge-wills.com/exemple-de-randonnees/>



Aus den Vereinen

Brauchtum | Geschichte | Traditionspflege

Geschichtsverein Pfullingen e.V.



Termine Mai: Spendenaktion und Führung

Spendenaktion Pavillon erfolgreich: wie es weiter geht

Die Spendenaktion für die denkmalgerechte Pavillon-Sanierung war sehr erfolgreich!

Über 800 Spender:innen trugen dazu bei, das Spendenziel von € 31.000,- zu überschreiten, um das hübsche städtische Kleinod im Laiblinspark zu retten.

Nun wurde bekannt, dass sich die notwendige Genehmigung des Landesdenkmalamts wg. Personalmangels verzögert. Erst dann kann die Ausschreibung der Sanierungsarbeiten erfolgen.

Als Sachwalter hat der GV die € 31.000,- verzinslich auf einem Treuhandkonto geparkt.

Sa 25.05. NSG Hochwiesen/ Pfullinger Berg

10:00 Uhr Treffpunkt Parkplatz dort

Literarischer Spaziergang
durch die Orchideenwiesen
mit Prof. Waltraud Pustal



Bleiches Waldvöglein (WP)

Garten- | Tier- | Naturfreunde

Obst- und Gartenbau Pfullingen e.V.



Terminankündigung - Frühjahrsspaziergang am Sonntag, 2. Juni 2024

Wir laufen eine entspannte Runde durch Obstwiesen und über den Floriansberg mit schönem Weitblick bis nach Kappishäusern mit anschließender Einkehr in die Besenwirtschaft „Am Brünnele“. Alle Mitglieder und Freunde des OGV sowie Gäste sind herzlich willkommen!

Wir treffen uns um **11:00 Uhr an den Pfullinger Hallen und bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldungen** an kontakt@ogv-pfullingen.de oder Martin Weisschuh 07121/79173.

Sport | Wandern

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Pfullingen



Wandern mit musikalischer Begleitung

Freitag, 24. Mai 16.30 Uhr - Treffpunkt Baumann'sche Mühle

Die OG Pfullingen lädt zu einer unterhaltsamen Mundartwanderung ein. Es wird eine lustige, humorvolle, romantische und besinnliche Wanderung entlang der idyllischen Echaz und durch Pfullingen. Reinhold Hittinger begleitet uns mit "LompaLiedle" und

stimmungsvolle Balladen unter dem Motto "So wia oim d"Gosch halt gwachse ischt". Die Streck beträgt ca. 5 km. Die Wanderung ist begrenzt auf 30 Personen. Anmeldung bei Martin Hipp 0173 3117365.

VfL Pfullingen 1862 e.V.

Tel.: 07121 7538393, Email: info@vfl-pfullingen.de



Abt. Fußball



Vorschau auf das kommende Wochenende

Verbandsliga Württemberg

29. Spieltag: Sa., 25.05., 15.30 Uhr

VfL - GSV Maichingen

Ahlsberg-Sportplatz

Kreisliga A Reutlingen

29. Spieltag: So., 26.05., 15.00 Uhr

SV Degerschlacht - VfL U23

Sportplatz Osianderstr., RT-Degerschlacht

Kreisliga B5 Reutlingen

21. Spieltag: So., 26.05., 13.00 Uhr

VfL III - SV Degerschlacht

Ahlsberg-Sportplatz

Junioren-Verbandsstaffeln

Sa., 25.05., 16.00 Uhr

SV Fellbach - VfL U17

So., 26.05., 11.00 Uhr

VfL U19 - FV Olympia Laupheim

Hinweis: Am Samstag werden alle Getränke und Speisen am Verkaufsstand für 2 Euro abgegeben. Zudem gibt es einen Barbetrieb. Der dritten Mannschaft wird **am Sonntag** vor der Partie der Meisterwimpel überreicht. Beide Teams freuen sich über zahlreiche Besucher!

Sonstige Vereine | Gruppen

Bürgertreff Pfullingen e.V.

Tel. 5148897, Fax 5148899

E-Mail: info@bt-pfullingen.de



Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, 8.30 - 11.30

Senioren-gymnastik

Montag 27.05. Ferien

Offene Sprechstunde der AWO Reutlingen

für ordnungsrechtlich untergebrachte Menschen in Pfullingen (Projekt HoME)

Montag, 27.05. 13.00-15.00 Uhr, Badstr. 3

Café Central

Mittwoch 29.05. 14.30-17.00

Bücherstube Badstr.3

Freitag, 24.05. 9:00 - 11:30 Uhr

Mittwoch, 29.05. 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag, 31.05. 9:00 - 11:30 Uhr

Fahrradwerkstatt (für Bedürftige) Robert-Bosch-Straße 5
Ferien

Pflegeberatung des LRA Reutlingen

Donnerstag, 30.05. Feiertag

Bitte anmelden bei: Frau Margaretha Bross,

Tel. 07121/480-4030



Ausstellung

Fotografien von Rainer Hanko: real:surreal:genial



täglich, Zugang über Haus am Stadtgarten

FestFabrik Pfullingen e.V.



Wer ist das Käpsele der Stadt? Kneipenquiz in der Festfabrik!

Kneipen
am 24.05. ab 19 Uhr
QUIZ
IM FESTFABRIKLE

FestFabrik Pfullingen e.V.
Klosterstr. 63/2

Menü
Wurstsalat

Es ist endlich wieder so weit: Unser beliebtes Kneipenquiz kehrt (24.05.) zurück! Seid dabei, wenn es heißt, knifflige Fragen zu beantworten und euer Wissen unter Beweis zu stellen. Egal ob ihr bereits Quiz-Veteranen seid oder zum ersten Mal davon hört - jeder ist herzlich willkommen! Es erwartet euch nicht nur eine spannende Herausforderung, sondern auch jede Menge Spaß und Unterhaltung. Doch das ist noch nicht alles: Der klügste Kopf des Abends darf sich über einen tollen Gewinn freuen, und auch der beste Verlierer geht nicht leer aus. Unser Küchenteam ist ebenfalls am Start und verwöhnt euch mit unschlagbar leckerem Wurstsalat und frischem Bauernbrot - egal ob schwäbisch oder schweizerisch, ihr werdet begeistert sein!(Klosterstr. 63/2)



Pfullinger Stiftung

- Zeit für Menschen



Was uns Blumen erzählen

Die Landschaftsarchitektin Prof. Waltraud Pustal lädt gemeinsam mit der Stiftung Zeit für Menschen zu einem literarischen Spaziergang durch die Orchideenwiesen am Pfullinger Berg ein. Der Spaziergang mit wunderschönen Einblicken in die Blumenwelt, begleitet von literarischen Texten zur Landschaft und Blumengedichten öffnet Augen, Geist und Herz. Der Spaziergang findet am Samstag, den 25. Mai statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Parkplatz Gielsberg/Pfullinger Berg. Die Besucherinnen und Besucher erhalten ein hübsches Handout zu den verschiedenen Orchideen die in diesem Naturschutzgebiet Hochwiesen blühen. Anschließend ist geplant, an der Nebelhöhle Mittagessen zu gehen.

Was uns Blumen erzählen
Literarischer Spaziergang
durch die Orchideenwiesen

Ein besonderer Spaziergang mit
wunderschönen Einblicken in die Blumenwelt
begleitet von literarischen Texten
und Blumengedichten
öffnet Augen, Geist und Herz.

Sa 25.05.2024
10:00 Uhr
Parkplatz Gielsberg/
Pfullinger Berg

Naturschutzgebiet Hochwiesen – Pfullinger Berg
Hummel-Ragwurz – *Ophrys holoserica*

PFULLINGER STIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN

Geschichtsverein
Pfullingen e. V.

Prof. Waltraud Pustal
Landschaftsbiologie
und Planung, Pfullingen

Treff Jahnstraße 9



Jahnstraße 9. 72793 Pfullingen, Tel: 07121 9883188, heike.heim@samariterstiftung.de,

28.05.2024

14 Uhr Bingo

Der Stadtteil-Treff lebt vom mitmachen

Wünschen Sie sich mehr Austausch, Nachbarschaftshilfe, kreative Gemeinschaft? Bringen Sie sich ein.

Melden Sie sich mit Wünschen und Ideen gerne bei

heike.heim@samariterstiftung.de

Montag, Dienstag 10.00 - 14.30 Uhr, Donnerstag 13.30 - 15.30 Uhr nach Vereinbarung



Treffpunkt Kutscherhaus



Hohmorgenstraße 15, 72793 Pfullingen
Tel: 07121 973445, kutscherhaus@quartier.online

Do, 23.5., 14.30 Uhr, Ehemaligen-Stammtisch der Mitarbeiter*innen im Ruhestand des Samariterstift am Laiblinspark, die sich gerne mal wieder treffen und über alte und aktuelle Zeiten plaudern möchten, Saal UG (Eingang Echazseite)

Sa, 25.5., 15 Uhr, Traditionelle + neue Kreistänze, "Himmel und Erde", Kutschersaal, Info: heide.goedecke@t-online.de

Mittagstisch, Mo-Fr 11.45-13 Uhr, So, 11.45 Uhr-12.30 Uhr, Saal im UG, Anmeldung tel bis 9.30 Uhr Tel: 97 34 17

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Pfullingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 78070 und www.pfullingen-evangelisch.de



Sonntag, 26. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Lindner)
11.00 Uhr Gottesdienst in der Thomaskirche (Lindner)
11.00 Uhr Kirche mit Kindern im Gemeindezentrum Thomaskirche

Dienstag, 28. Mai

15.00 Uhr Seniorenkreis „Burgwegkreis“ in der Magdalenenkirche. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen bunten Nachmittag in netter Gesellschaft.

Hinweis

Chorprojekt für Junge Leute – Herzliche Einladung

Du singst gerne und möchtest gerne mal in einem Chor zusammen mit anderen tolle Songs mit fetziger Begleitung singen, dann bist du herzlich eingeladen beim Chorprojekt für Junge Leute mitzusingen!

Probentermine: Mi 19.6. 17 - 18:30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Saal

Sa 29.6. 10 - 12 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Saal

Sa 06.7. 10 - 12 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Saal

Sa 13.7. 10 - 13 Uhr Martinskirche

So 14.7. 8:30 Uhr Martinskirche

Auftritt: So 14.7. 9:30 Uhr Aussendungsgottesdienst Martinskirche
Anmeldung ist erwünscht bis zum 12.6. bei Kantorin Bettina Maier (bettina.maier@elkw.de / Tel 07121/6952974)

TelefonSeelsorge sucht Ehrenamtliche – Ausbildungsgruppe 2024

In der TelefonSeelsorge Neckar-Alb sorgen ca. 70 ehrenamtlich Mitarbeitende dafür, dass rund um die Uhr an allen Tagen kostenfrei Menschen anrufen können, sich in einer belastenden Situation befinden und gerne darüber sprechen möchten. Für diese anspruchsvolle und interessante Aufgabe werden die Ehrenamtlichen gründlich ausgebildet und kontinuierlich fachlich durch Supervision, Fortbildungen etc. begleitet. So ist bei der TelefonSeelsorge die Möglichkeit zu persönlichem Wachstum reichlich vorhanden. Wer bei der TelefonSeelsorge mitarbeiten will, sollte einfühlsam und belastbar sein.

Das Wahrnehmen und Reflektieren der eigenen Gefühle und Einstellungen ist dabei ebenso wichtig, wie die Bereitschaft, sich in fremde Lebenswelten vorurteilsfrei einfühlen zu können. Toleranz und Flexibilität sind genauso gefragt, wie Gelassenheit und Humor.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter Tel: **07071-915177** oder buero@ts-neckar-alb.de.

Vorschau

Abschied Magdalenenkirche: Der Abschied von der bisherigen Nutzung der Magdalenenkirche rückt nun in greifbare Nähe. Am 9. Juni wollen wir diesen ab 10 Uhr mit einem Abschiedsgottesdienst in der Magdalenenkirche begehen. Anschließend laden wir herzlich zu unserem diesjährigen Gemeindefest rund um die Magdalenenkirche ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Evangelische Kirchengemeinde Pfullingen

Abschiedsgottesdienst & Gemeindefest

10:00 Uhr
Gottesdienst mit Grußworten

ab 12:30 Uhr
Mittagessen

ab 14:00 Uhr
Rückblick mit Bildern, Orgelmusik und ein Programm für Kinder

ca. 15:30 Uhr
Abschluss mit Kaffee und Kuchen

9. Juni 2024
Magdalenenkirche
Hauffstraße 99

Das genaue Programm und weitere Informationen gibt es auf www.pfullingen-evangelisch.de.

Kath. Seelsorgeeinheit Echaztal Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 71208, Internet: www.seelsorgeeinheit-echaztal.de
www.facebook.com/SEEEchaztal/

Sa., 25.05.24

15:00 Uhr Goldene Hochzeit (Eucharistiefeier) Brindisia Graziano-Minna u. Giuseppe Minna - St. Wolfgang

Dreifaltigkeitss., 26.05.24

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad
10:00 Uhr Rosenkranzgebet im Marienmonat Mai - St. Wolfgang
10:30 Uhr Eucharistiefeier m. Wiederaufnahme eines Revertiten - St. Wolfgang

Mi., 29.05.24

10-12 Uhr Krabbelgruppe - Jugendraum GH St. Wolfgang
18:00 Uhr Rosenkranzgebet im Marienmonat Mai - St. Wolfgang
18:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Do., 30.05.24 - Fronleichnam

10:00 Uhr 3-Stationen-Gottesdienst der Seelsorgeeinheit zum 1100. Geburtstag des Pfullinger Ortsheiligen Wolfgang : Rat-



haus / Ev. Martinskirche Pfullingen (1. Station: Zeichen für die Geburt und Taufe des hl. *Wolfgang* in Pfullingen 924) - Ev.-meth. Friedenskirche (2. Station: In der *Wolfgang* straße) - Kirchplatz St. *Wolfgang* (3. Station: Eucharistiefeier u. sakramentaler Schlusssegen) - Mitwirkung der Erstkommunionkinder 2024 u. der Stadtkapelle des Musikvereins Pfullingen; anschließend Gegrilltes und Getränke

Pfarr-/Gemeindebüro geschlossen

Von Mi., 29.05., bis Mi., 05.06.24, ist das Pfarrbüro geschlossen.

Neue Krabbelgruppe

Seit 22.05.24 gibt es wieder eine Krabbelgruppe für Säuglinge und Kleinkinder in unserer Seelsorgeeinheit Echaztal (Leitung: PR u. Mutter Amelie Zimmer). Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 10-12 Uhr im Jugendraum im Gemeindehaus St. Wolfgang Pfullingen, das nächste Mal am 29.05.24. Die Krabbelgruppe ist offen und freut sich auf junge Eltern mit ihren Kindern!

Blumentepich für Fronleichnam gemeinsam gestalten

Für unsere Aktion an Fronleichnam, 30.05.24 „**Blumentepich in der Pizzaschachtel**“ suchen wir Helfer. Gestalten Sie mit Ihren Lieben einen kleinen Blumentepich in einer Pizzaschachtel und bringen Sie diese bis Mi.abend, 29.05.24, in die Kirche St. Wolfgang (beim Taufstein) oder Hl. Bruder Konrad Unterhausen. Die gestalteten kleinen Blumentepiche fügen wir dann zu einem großen Teppich zusammen.

Die Pizzaschachteln mit Anleitung und Zubehör (z.B. Sandsäckchen) liegen in den jeweiligen Kirchen zur Abholung bereit.

Fronleichnam - Hinweise

Wir beginnen unsere Fronleichnamprozession am **Do., 30. Mai 2024, um 10 Uhr beim Rathaus** Pfullingen bzw. an der ev. Martinskirche, in einer deren Vorgängerkirchen der hl. Wolfgang einst getauft wurde.

Die **Erstkommunionkinder** treffen sich um **09:45 Uhr mit Frau Isabel Kirchner am Pfullinger Marktbrunnen** und streuen während der Prozession vor der Monstranz (Zeigegefäß mit Hostie) aus ihren selbst mitgebrachten Körbchen Blütenblättern auf den Weg. Auch **Fenster, Häuser und Gärten** entlang des Prozessionsweges dürfen gerne etwas geschmückt werden.

Da wir der Umwelt zuliebe auf Liedblätter verzichten, gilt: Zum gemeinsamen Singen mit der Musikkapelle das **Gotteslob mitbringen!**

Im Anschluss an den Festgottesdienst gibt es auf dem Kirchplatz St. Wolfgang Gegrilltes und Getränke.

Ökum. Reise an den Wolfgangsee von Mi., 30.10., bis So., 03.11.24 - JETZT bis 31. Mai ANMELDEN!

Alle, die den 1100. Geburtstag des großen Sohns der Stadt Pfullingen am Wolfgangsee in den Herbstferien miteinander feiern möchten, sind willkommen! Nach der Ankunft in St. Wolfgang: Begrüßung durch den Bürgermeister, Vortrag über den hl. Wolfgang und Führung durch den Ort. An den folgenden Tagen: Besichtigung der Wallfahrtskirche St. Wolfgang, Schifffahrt nach St. Gilgen und Besuch des Klosters Gut Aich mit einer kleinen Wanderung.

Flyer zur Anmeldung gibt es in den Kirchen und im Pfarrbüro oder kann über unsere Homepage www.seelsorgeeinheit-echaztal.de direkt heruntergeladen werden.

Evang.-methodistische Kirche

Tel. 71035, E-Mail: pfullingen@emk.de



Freitag, 24. Mai

12 Uhr Iss mit: Jeden Freitag 12 - 14 Uhr (nicht in den Ferien) Iss Mit - Miteinander essen.

Anmeldung bei peer-troeder@web.de. Um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 26. Mai

18 Uhr Gottesdienst (Roth), Versöhnungskirche Pfullingen

Freitag, 31. Mai

12 Uhr Iss mit: Jeden Freitag 12 - 14 Uhr (nicht in den Ferien) Iss Mit - Miteinander essen.

Anmeldung bei peer-troeder@web.de. Um Spenden wird gebeten.

Die Apis Pfullingen

Evangelische Gemeinschaft e.V.

Kaiserstraße 3
neben der Uhlandsschule



Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

seit 1913

Sonntag, 26.05.

11.00 Uhr Gottesdienst "Mitten im Leben", (Albrecht Rothfuß),
11.15 Uhr Livestream: www.apis-pfullingen.de, wo es 1 Woche lang abrufbar ist.

Montag, 27.05.

18.00 Uhr Missions-Männergebet

Evangelische Freie Gemeinde

Tel. 704573, E-Mail: info@efg-pfullingen.de

Marktstr. 29



Sonntag, 26.05.2024

10:00 h Gottesdienst, Kindergottesdienst, Livestream on demand

Mittwoch, 29.05.2024

19:30 h Gemeindegebet

Weitere Infos gerne unter www.efg-pfullingen.de und an unserem Monitor-Display Marktstr. 29

Christliches Zentrum Pfullingen

Tel. 750896, E-Mail: info@cz-pfullingen.de



Sonntag, 26. Mai

10. 30 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

- bei trockenem Wetter im Hof der Schloss-Schule

Bitte Sitzgelegenheit mitbringen!

- bei Regen im Christlichen Zentrum Reutlingen, Seestr. 6-8.

Die aktuelle Info zum Ort findet sich auch auf unserer Homepage www.cz-pfullingen.de.

Mittwoch, 29. Mai und Donnerstag, 30. Mai

20.00 Uhr Kleingruppentreffen nach Absprache

Neuapostolische Kirche Pfullingen

Tel. 07129 5615, E-Mail: frank.siller@web.de



Sonntag, 26. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst in Pfullingen

Während des Gottesdienstes finden Vorsonntags- und Sonntagschule statt.

Mittwoch, 29. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst in Pfullingen

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde unter <https://www.nak-reutlingen.de/pfullingen>

- Ende des redaktionellen Teiles -





Freiwilliges Soziales Jahr 2024/2025

Die Stadt Pfullingen sucht für den Fachbereich 4 - Team Brand- und Katastrophenschutz - zum 1. September 2024 einen

Freiwilligendienstleistenden (m/w/d)

welche/r sich bei unserer Feuerwehr einbringen möchte.

Das interessante Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Unterstützung des technischen Bereiches durch Mitarbeit in der Atemschutz- und Schlauchwerkstatt und bei der Fahrzeug- und Ausrüstungspflege unter Anleitung
- Mitarbeit bei der Digitalisierung
- Mitarbeit in der Brandschutzerziehung und Brandschutzunterweisung
- Kurierfahrten
- Weitere Aufgaben im gesamten Portfolio der Feuerwehr sind möglich
- Eine aktive Teilnahme am Einsatzdienst ist bei entsprechender Ausbildung vorgesehen

Ihr Profil:

- Sie haben Interesse daran, einen Einblick in die verschiedenen Aufgaben der Feuerwehr Pfullingen zu erhalten?
- Sie sind mindestens 18 Jahre alt
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit

Wünschenswert:

- Abgeschlossene Truppmannausbildung Teil 1
- Sprechfunkausbildung
- Atemschutztauglichkeit nach dem Grundsatz der Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte
- Atemschutzgeräteträgereausbildung

Wir bieten:

- Ein spannendes Jahr im Tagdienst
- Eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit
- Ein angenehmes und offenes Arbeitsklima sowie eine fachliche Anleitung
- Erweiterung der sozialen, fachlichen und persönlichen Kompetenzen
- Eine Begleitung des Freiwilligendienstes durch den IB - Freiwilligendienste Reutlingen - Internationaler Bund e.V.

Für Ihre Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr, Herr Dietmar Rall, unter der Telefonnummer 07121 972-0 zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich an die Teamleitung Personal/Organisation der Stadt Pfullingen, Frau Traude Staiger-Kächele, unter der Telefonnummer 07121 7030-1100.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung (zusammengefasst in einer Datei im Format .pdf oder .docx). Richten Sie diese an karriere@pfullingen.de. Wir werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung des Datenschutzes vernichten.

Mehr Informationen über die Stadt Pfullingen finden Sie auf unserer Homepage unter www.pfullingen.de